

**Erledigt**

## Hilfe beim config.plist erstellen

**Beitrag von „raffael“ vom 23. August 2018, 17:17**

Hallo,

ich möchte auf meinen alten Laptop MacOS installieren, ich arbeite daran seit einer Woche. Mein Problem ist, dass ich ins Clover (EFI active) boote und dann wenn ich auf installiere klicke, es passiert nicht, nur schwarz.

Anbei seht ihr meine Laptop Hardwares und meinen nicht funktionierende config data. (Laptop Model: NP700Z5C-S01) Nvidia Grafikkarte, WLAN, Bluetooth etc. wäre für mich nicht wichtig.

Könnt ihr mir bitte bei der Erstellung config.plist helfen? Das braucht wirklich einen Computer-Genie zu finden, das bin ich nicht.

(sorry for my German)

---

**Beitrag von „McRudolfo“ vom 23. August 2018, 17:42**

Bist du dir denn sicher, dass es (allein) an der config.plist liegt?

Die Hardware sieht ja soweit gut aus. Tja, die doch bitte dein Profil oder Signatur ein. Hast du schon einen Hackintosh oder ein Mac, auf den du zugreifen kannst?

Lade mal bitte deinen Cloverordner hier hoch.

---

**Beitrag von „raffael“ vom 23. August 2018, 17:53**

Hallo,

anbei ist meine Clover Files zu sehen. Ich bin mir überhaupt nicht sicher, worin es liegt. Ich freue mich auf ihre Unterstützung und wenn es einmal klappt, dann haben wir alle die Einstellungen für diesen Laptop.

Außerdem habe ich eine web-seite entdeckt, wobei kann man die config.plist online editieren:  
<http://cloudclovereditor.altervista.org/cce/index.php>

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 23. August 2018, 17:58**

Ist im Bios Ahci aktiviert? Hast du die Installation sowohl mit uefi als auch legacy ausprobiert? Unterschiedliche Usb-Anschlüsse ausprobiert?

---

### **Beitrag von „raffael“ vom 23. August 2018, 18:10**

UEFI mode aus - sogar kann nicht ins Clover booten.

AHCI mode war immer an, habe es ausgeschaltet. Man sieht erst Apple Logo, nach einer sekunde sieht man den Parkverbot Schild, anbei sieht man das Bild.

Unterschiedliche USB Ports machen nichts aus.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 23. August 2018, 18:19**

Könntest du diesen Satz näher erläutern: „UEFI mode aus - sogar kann nicht ins Clover booten“?

---

## Beitrag von „raffael“ vom 23. August 2018, 18:35

### [Zitat von Wolfe](#)

Könntest du diesen Satz näher erläutern: „UEFI mode aus - sogar kann nicht ins Clover booten“?

Es bootet nicht, es passiert nicht wenn UEFI aus ist. Wenn UEFI an ist, es bootet ins Clover, dann sieht man "install" oder "edit config.plist".

---

## Beitrag von „McRudolfo“ vom 23. August 2018, 18:41

AHCI muss aktiviert sein. Im Wiki findest du, welche Einstellungen im BIOS vorgenommen müssen.

Versuche es mal mit dem angehängten Cloverordner.

---

## Beitrag von „raffael“ vom 23. August 2018, 18:51

Danke für die Dateien, wir haben jetzt eine neue Fehlermeldung, es ist anbei.

Ich habe deine Dateien 3 mal probiert, ein mal wie du geschickt hast, ein mal injected Intel Drivers, ein mal UseKernelCache=no

jedes mal kommt diese Meldung.

edit: Ich kann macOS im safe-mode starten, ohne safe mode funktioniert es nicht. Ich habe im Internet probleme mit OsxAptioFix2Drv und OsxAptioFixDrv gefunden, ihre Lösungen angewendet aber es hat nicht geholfen.

---

### **Beitrag von „McRudolfo“ vom 23. August 2018, 21:36**

Probiere mal bitte den hier:

---

### **Beitrag von „raffael“ vom 24. August 2018, 11:05**

**EDIT by AI6042 -> Bitte keine Vollzitate von Beiträgen, welche direkt über deiner Antwort stehen**

McRudolfo sie sind eine Genie, das hat gekappt mit dem Data. Aber leider Hackintosh hat meinen Laptop gebricked. Laut Google ich soll den Motherboard wechseln

genau das habe ich: <https://superuser.com/question...e-after-installing-ubuntu>

pech gehabt

---

### **Beitrag von „grt“ vom 24. August 2018, 11:14**

### [Zitat von raffael](#)

Hackintosh hat meinen Laptop gebricked.

versuch mal folgendes: netzteil entfernen, akku auch. anschalter für ca. 30 sekunden gedrückt halten. dann ohne akku starten.

wenn das nicht hilft, aufschrauben (NUR, wenn die garantie bereits abgelaufen ist!!!) und nach der biosbatterie gucken. wenn es geht, abziehen, den anschalter noch mal ca. 30 sek. gedrückt halten, batterie wieder anstecken und starten.

ausserdem könntest du noch gucken, ob evtl. ein speicherdefekt vorliegt: wenn der speicher nicht fest verlötet ist, rausnehmen, anderen probieren. wenn mehrere riegel stecken, einzeln testen. auch mal ohne festplatte/dvd-laufwerk (wenn es entfernbar ist) den start versuchen.

ansonsten zerstört hackintosh (ubuntu) keine hardware. da liegt ein bug im bios bzw. in der hardware vor (entnehme ich dem link)

---

### **Beitrag von „G.com“ vom 24. August 2018, 11:58**

Und zusätzlich soll man mit einem USB Boot Stick in das Bios kommen und es zurücksetzen können. Darüber hinaus würde ich da einen Garantiefall draus machen. In D darf man ja selber über die Software für die Hardware entscheiden. Somit sehe ich das als klaren Hersteller-/Produktionsfehler bzw. Seriendefekt an, wenn eine Installation das Bios zerschießen kann.

Ich gehe mal davon aus, das sähen die Gerichte ähnlich!

---

### **Beitrag von „raffael“ vom 24. August 2018, 12:51**

Hallo,

ich habe alles probiert, ne es geht nicht an.

mein Laptop ist schon 6 Jahre alt, keine Garantie.. ich habe eigentlich Recht aber Gericht ist teuer.

Es gibt kein sichtbarstes Defekt auf der Mobo.

Pfff

---

### **Beitrag von „McRudolfo“ vom 24. August 2018, 14:09**

Ich habe diesen Artikel bei Heise gefunden:

<https://www.heise.de/newsticke...ks-schrotten-1793534.html>

Der Laptop ist dort auch aufgeführt. Das ist kaum zu glauben! 😞

---

### **Beitrag von „grt“ vom 24. August 2018, 14:17**

betrifft die 12.4 versionen von linux (3...er kernel von 4/2012) die sind schon ziemlich angestaubt (der artikel ist von 2013), ivybridge steckte da noch in den geburtswehen... aber ich nehms zurück:

Zitat

ubuntu killt keine hardware.

tuts in diesem fall offensichtlich schon 😞

wär mal interessant zu erfahren, was da genau die grätsche gemacht hat. wenns das bios ist, liesse sich evtl. mit externem programmer noch was machen.

---

### **Beitrag von „raffael“ vom 24. August 2018, 16:40**

Das ist wirklich unglaublich, jetzt habe ich überhaupt keinen PC mehr.. wer dachte so was passieren würde?

es liegt bestimmt in BIOS und Motherboard. Der Laptop lässt sich nicht an. Wenn ich auf Power Taste drücke, eine Sekunde höre ich die fans dann die Fans funktionieren nicht mehr und blank screen. Es gibt nichts zu sehen. Wie kann man externen BIOS reparieren wenn der PC sich nicht anmachen lässt.

ich habe alle Methode über BIOS Reset ausprobiert, nicht passiert. .

ich würde mich freuen dass ich wenigstens 150€ bekomme als Schrott.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 24. August 2018, 16:44**

Vielleicht hilft das hier:

<http://forum.notebookreview.co...-samsung-np700z5c.762770/>

Wir haben hier Mitglieder im Forum mit Eprombrenner, die bestimmt gerne helfen.

---

### **Beitrag von „raffael“ vom 24. August 2018, 17:15**

Ich kann aber meinen Laptop nicht anschalten, wie kann ich das BIOS aktualisieren? Ich habe es nicht kapiert.

**EDIT by AI6042 -> Auch hier gilt: Bitte keine Vollzitate von Beiträgen, welche direkt über deiner Antwort stehen**

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 24. August 2018, 17:20**

[@raffael](#) Ich habe es so verstanden, dass dein Bios nicht mehr einwandfrei funktioniert. Wenn man den Bios-Chip ausbauen kann, lässt er sich mit einem entsprechenden Gerät wieder reparieren.

---

### **Beitrag von „grt“ vom 24. August 2018, 17:31**

## [Zitat von Wolfe](#)

Wenn man den Bios-Chip ausbauen kann

selbst das muss nicht sein. es gibt doch so "programmerzangen" die man an einen anderen rechner anschliessen kann.

ich hab mir mal die kommentare in dem verlinkten heisebeitrag durchgelesen (teilweise). wie es scheint, sind die treiber der samsungs sowie das bios buggy, so dass der linuxkernel da irgendwiewas an unfug treiben konnte.

für den läptop wird man in dem zustand nicht mehr viel bekommen. 😞 , allerdings sind doch ivybridge-thinkpads (X230, T430, T530) inzwischen ziemlich runtergegangen im preis - für 200 gibts in der bucht bestimmt schon was brauchbares. ggf. liesse sich sogar der prozessor in ein thinkpad aus der baureihe verfrachten (nicht in X230/T430s), der speicher und die ssd sind auf jeden fall weiter nutzbar.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 24. August 2018, 17:47**

[@grt](#) Keine Chance, den Bios-Chip zu retten?

---

### **Beitrag von „grt“ vom 24. August 2018, 17:56**

ich weiss nicht, ob so ein programmer auf den chip passt, und mein wissen ist leider auch nur theoretisch. [@Sascha\\_77](#) hat auf der hackcon biose von thinkpads geflasht, evtl. weiss der da weiter.

---

### **Beitrag von „Sascha\_77“ vom 24. August 2018, 19:15**

Also die BIOS Chips dürften vom Bauformat überall gleich sein. 8 beinig, quadratisch und eine kleine Vertiefung in der Ecke. Glaub diese Vertiefung gibts nur bei BIOS chips. Woanders sind sie mir bis jetzt noch nicht aufgefallen.

Retten sollten man ihn somit sicherlich können. Aber das ist echt schon ein dicker Hund mit dem UEFI. Da muss man sich fragen welcher Techniker bei denen bei der Planung/Programmierung zuviel Pilze geraucht hat. 😞

---

## Beitrag von „grt“ vom 24. August 2018, 19:25

[Zitat von Sascha 77](#)

Pilze geraucht

die werden gegessen... 😋

ich zitiere aus den kommentaren vom verlinkten heisebeitrag zum thema:

Zitat

UEFI programmierung

so oder ähnlich stell ich mir vor wie der Fehler in die Firmware kam:

Techi: hey Chef, des geht net bis dahin.

Chef: das muss. (grübelt wer Techi ist und um welches Problem es geht)

Techi: ja aber Chef, die Spec und gerade hier der Punkt und ....

Chef: unterbricht: der Kunde zahlt für Ergebnisse. (pauschal ist immer gut)

Techi: ja aber das wird sch....

Chef: ich sage nicht nochmal.. dann schmeissen sie halt was raus hauptsache wir können rechtzeitig in Produktion gehen. Ist doch software machen wir halt per Patch. (erinnert sich das er für eine Softwareabteilung da ist, also..)

Techi: m(

Chef: (liebepoll) ja ich versteh sie ja. (belehrend) Sehen Sie, sie wollen alles immer viel zu perfekt machen. (altklug) damit kommen Sie nie weiter. Sie müssen Prioritäten setzen, lernen sie das mal: also schmeissen sie doch einfach was raus. (/altklug)

Techi: m( und ab.

Chef hinterher: (wissend)Hauptsache es bootet... (erinnert sich plötzlich an das Projekt, daher)

Techi: (steht zwischen Tür und angel) tut es jetzt schon, aber nur mit Wind.....

Chef: (erhell, unterbricht) na super, dann können wir ja liefern, ich ruf mal in der Produktion an.

Techi ab, brabbelt was von Bäckerei.

Chef an ChefChef: (zuckersüss) \*\*\*\*Hallo ChefChef\*\*\*\*.

ChefChef: (grantig) ich hab gesagt sie sollen mich nur anrufen wenn fertig. (pauschal ist immer gut, siehe oben)

Chef: (zuckersüß und flötend) jahaha chefi, das hatte ich verstahanden

ChefChef: (versöhnlich, den Tonfall des gegenüber eindeutig einordnend) na dann, warum zur hölle stören sie mich dann?

Chef: (verschlagen) naja, die Technik sagt sie sei fertig.

ChefChef: (hinterlistig) das hast du gut gemacht Chef. (weis immer noch nicht so genau wer Chef ist und warum er anruft aber er hört fertig also... pauschal)

Chef: (kriecherisch) wegen meinem Bonus.....

ChefChef: \*klack\* (keine Zeit jetzt....)

Chef an Produktion: (bestimmend, grantig von vorhergehendem Gespräch) Raus mit dem Mist, die Technik hat gesagt alles fein.

Produktion: (langmütig) Na dann....

Das schöne dabei: ge\*unflätigerbezeichner der Wahl\* sind alle:

ChefChef: kriegt keine Extrakohle weil er sie sich selber genehmigt. Kann er aber nicht, weil sein Aktienkurs im Tiefflug ist.

Chef: darf wieder 2mal anrufen ohne sofort aus der Leitung zu fliegen. Aber nur wenn er darstellen kann das er es nicht war der Schuld war.

Der TechI wünscht sich das er was vernünftiges gelernt hätte wie zum Beispiel Bäcker oder Taxi, vielleicht Bus oder so.

Und der Kunde ist sowieso ge\$1, weil der gar nicht merkt was abläuft, selbst wenn er es wissen könnte. (Irgendwo muss der ja auch arbeiten, sei es als TechI, oder Chef oder ChefChef)

Ähnlichkeiten mit lebenden Personen, womöglich natürlichen oder auch juristischen wären rein dem Zufall geschuldet.

Alles anzeigen

---

## Beitrag von „raffael“ vom 24. August 2018, 19:42

### [Zitat von Sascha 77](#)

Also die BIOS Chips dürften vom Bauformat überall gleich sein. 8 beinig, quadratisch und eine kleine Vertiefung in der Ecke. Glaub diese Vertiefung gibts nur bei BIOS chips. Woanders sind sie mir bis jetzt noch nicht aufgefallen.

Retten sollten man ihn somit sicherlich können. Aber das ist echt schon ein dicker Hund mit dem UEFI. Da muss man sich fragen welcher Techniker bei denen bei der Planung/Programmierung zuviel Pilze geraucht hat. 😞

gut wie bekomme ich das or mache das?

## **Beitrag von „Sascha\_77“ vom 25. August 2018, 02:16**

Hier steht alles Wichtige:

[Mod BIOS via Programmer flashen](#)

---

## **Beitrag von „G.com“ vom 25. August 2018, 07:14**

BTW - das geht auch mit Clover und einem echten MBP! Hab ich hinter mir...kostet 600 EUR für ein neues Logic Board.

Wer es ausprobieren will, Clover Bootstick mit SMBIOS 15,1 auf dem MBP booten...

---

## **Beitrag von „raffael“ vom 25. August 2018, 10:53**

Meins auch passiert mit Clover, ich hatte kein Linux auf meinen PC.

ich bedanke mich bei allen, die hier geschrieben und mir geholfen haben.

zuviel Hilfe habe ich auch nicht erwartet, ihr seid richtig gut.

mal sehen EEPFOM programmieren was bringt